



**eCall™ Benutzer-Handbuch**  
Webservice-Zugang

V1.85 29. März 2011

Copyright © 2011, Dolphin Systems AG, Wollerau

<b>eCall™ Benutzer-Handbuch.....</b>	<b>1</b>
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>2 Voraussetzungen für die Benutzung des Webservice-Zugangs .....</b>	<b>3</b>
<b>3 Protokoll .....</b>	<b>3</b>
<b>4 Zugang via WebServices .....</b>	<b>3</b>
4.1 <i>Allgemeines zum Zugang via WebServices .....</i>	3
<b>5 Meldungsformate.....</b>	<b>4</b>
5.1 <i>Sendeauftrag für Textmitteilungen.....</i>	4
5.2 <i>Sendeauftrag für Faxmitteilungen ohne Attachments .....</i>	4
5.3 <i>Sendeauftrag für Faxmitteilungen mit Attachments .....</i>	5
5.4 <i>Sendeauftrag für Sprachmitteilungen.....</i>	5
5.5 <i>Abfrage Meldungsstatus.....</i>	5
5.6 <i>Übersicht über alle Parameter.....</i>	6
5.7 <i>Resultatmeldung.....</i>	8
<b>6 Antworten.....</b>	<b>8</b>
<b>7 Tabellen zu Statusabfragen .....</b>	<b>10</b>
7.1 <i>Job-Typ.....</i>	10
7.2 <i>Sendstatus .....</i>	10
7.3 <i>Fehlerstatus .....</i>	11

## 1 Einleitung

Der Webservice-Zugang von eCall™ gibt Ihnen die Möglichkeit, über standardisierte Webmethoden Meldungen an verschiedene Rufsysteme abzusetzen.

## 2 Voraussetzungen für die Benutzung des Webservice-Zugangs

Damit Sie Meldungen über WebServices absetzen können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Sie müssen bei eCall ein Business-Konto besitzen.
- Auf Ihrem Business-Konto muss der Zugang via Webservice eingerichtet sein.

## 3 Protokoll

Die Übermittlung eines Sendeauftrages an eCall wird in bis zu vier Schritten abgewickelt:

1. Der Auftraggeber schickt über den Webservice den Sendeauftrag an eCall.
2. eCall schickt eine Resultatmeldung an den Auftraggeber.
3. Optional schickt eCall eine Notifikation (SMS-/Pagermeldung oder E-Mail) an den Auftraggeber.
4. Optional schickt eCall eine Antwort eines Handy-Empfängers zurück.

## 4 Zugang via WebServices

### 4.1 Allgemeines zum Zugang via WebServices

Über den WebServices-Zugang kann auf folgende Funktionen zugegriffen werden:

- SendSMSBasic, um Textmitteilungen an ein Handy oder einen Pager zu senden,
- SendFaxBasic, um Faxe zu übermitteln,
- SendFax, um Faxe mit Attachments zu übermitteln und
- SendVoiceBasic, um eine Sprachmitteilung zu versenden.

Binden sie dazu den eCall Webservice in ihr Projekt ein. In Visual Studio .NET geschieht dies durch das Hinzufügen eines Webverweises zu den Projektverweisen. Danach kann auf die Funktionen zugegriffen werden. Die URL für die Services lautet wie folgt:

<http://www.ecall.ch/ecallwebservice/>

oder via SSL-Verbindung (benötigt Zertifikat von Dolphin Systems):

<https://www.ecall.ch/ecallwebservice/>

Auf dieser Seite werden die gültigen Methoden aufgelistet. Ebenso können, falls notwendig, die WSDL-Datei oder die SOAP-Definitionen angeschaut oder gesichert werden.

WICHTIG: Die Parameter sind Case-Sensitive. Schreibweise muss genau eingehalten werden.

## 5 Meldungsformate

Alle folgenden Funktionsnamen sind in der Klasse „eCall“ zu finden. Um den Meldestatus (siehe Kapitel 5.5) abfragen zu können, muss jeweils der optionale Parameter JobID zwingend definiert werden.

### 5.1 Sendeauftrag für Textmitteilungen

<u>Funktionsname:</u>	SendSMSBasic
<u>Muss-Parameter:</u>	Address, Message, AccountName, AccountPassword
<u>Optionale Parameter:</u>	JobID
<u>Erweiterte Funktionen:</u>	SMSCallback, Notification, AlwaysNotification, Answer, SendDate, MsgType, NoLog

### 5.2 Sendeauftrag für Faxmitteilungen ohne Attachments

<u>Funktionsname:</u>	SendFaxBasic
<u>Muss-Parameter:</u>	Address, Message, AccountName, AccountPassword
<u>Optionale Parameter:</u>	JobID
<u>Erweiterte Funktionen:</u>	Subject, SendDate, CallingNumber, FaxHeaderID, FaxHeaderInfo, MaxRetries, RetriesTimeIntervallInMin, (NoCoversheet)

### 5.3 Sendeauftrag für Faxmitteilungen mit Attachments

<u>Funktionsname:</u>	SendFax
<u>Muss-Parameter:</u>	Address, Message, AccountName, AccountPassword
<u>Optionale Parameter:</u>	JobID
<u>Erweiterte Funktionen:</u>	FaxHeaderID, FaxHeaderInfo, Subject, SendDate, CallingNumber, MaxRetries, RetriesTimeIntervallInMin, NoCoversheet, Notification, Attachments (max. 10 erlaubt) Das Array Attachments (max. 10 erlaubt) enthält die Subfelder FileName und FileContent. Der Filename darf keine Pfadangaben enthalten.

### 5.4 Sendeauftrag für Sprachmitteilungen

<u>Funktionsname:</u>	SendVoiceBasic
<u>Muss-Parameter:</u>	Address, Message, AccountName, AccountPassword
<u>Optionale Parameter:</u>	JobID
<u>Erweiterte Funktionen:</u>	MessageLanguage, FromText, SendDate

### 5.5 Abfrage Meldungsstatus

Um diese Funktion nutzen zu können, **müssen** die Meldungen, welche in eCall eingespielen werden, mit einer **Job-ID** versehen werden. Die JobID ist ein optionaler Parameter in den **Sendemethoden** (siehe oben).

<u>Funktionsname:</u>	GetStateBasic
<u>Muss-Parameter:</u>	AccountName, AccountPassword; JobID (beim Senden ein optionaler Parameter)
<u>Optionale Parameter:</u>	Address (beim Senden ein Muss-Parameter) Format: internationales Nummernformat mit vorlaufenden Nullen, ohne Leerstellen (z. B. 0041791234567). Dieser Parameter sollte angegeben werden, falls es sich um einen Sendeauftrag mit mehreren Empfängern (Empfängerliste oder Adressgruppe in eCall) handelte. Wird er in einem solchen

Fall nicht angegeben, dann werden die Informationen zum letzten Sendeauftrag innerhalb der Job-ID geliefert.

Antwortstruktur:

Parameter	Möglicher Wert
ServiceResponse	
ResponseCode	Liefert den Responsecode des Webservice gemäss Antworttabelle in Kapitel 6. Wenn der Response-Code ungleich 0 ist, dann sind in der JobResponse keine Informationen verfügbar.
ResponseText	Liefert den ResponseText des Webservice gemäss Antworttabelle in Kapitel 6
JobResponse	
JobID	JobID des Sendeauftrags
Address	Empfänger Nummer des Sendeauftrags
JobType	Job-Typ gemäss Tabelle in Kapitel 7.1
SendState	Sendestatus gemäss Tabelle in Kapitel 7.2
ErrorState	Fehlerstatus gemäss Tabelle in Kapitel 7.3. Dieser Status kommt nur im Fall von Faxaufträgen zum Zug. In den übrigen Fällen werden Fehler durch den SendState repräsentiert.
PointsUsed	Anzahl verbrauchter Punkte
FinishDate	Datum / Zeit, wann der Job abgeschlossen wurde

## 5.6 Übersicht über alle Parameter

**Muss-Felder für alle Methoden** (sind in den Webmethoden named fields):

Parameter	Name
AccountName	Name des eCall-Kontos (z.B. „musterhans“)
AccountPassword	Passwort des eCall- Kontos (z.B. „12345“)
Address	Komplette Rufnummer (z.B. 0791112233) Pagernummer mit Legitimationscode: Nummer und Code mit Doppelpunkt trennen (z.B. 074123456:1234) oder mehrere Nummern getrennt durch Strichpunkt ; oder Name einer Person oder Gruppe, welche im eCall-Adressbuch definiert ist
Message	Text der auf dem Pager/Handy erscheinen soll.

**Optionale Felder:**

Parameter	Möglicher Wert
Answer	Antwort-Funktion über eCall (Handy- oder Pagernummer, E-Mail-Adresse, „“ ins Logbuch) nur für Handys gültig, Callback-Nummer kann dabei nicht mehr übernommen werden (z. B. „name@domain.ch“).
SMSCallback	Rückrufnummer nur für Handys gültig, bis zu 16 numerische oder bis zu 11 alphanumerische Zeichen möglich (z. B. „0791234567“). <b>Sie dürfen keine Business-Number als Rückrufnummer verwenden!</b> Hinweis: Wird der „Answer“ Parameter mitgesendet so wird der „CallBack“ Wert ignoriert.
FromText	Identifikations Text oder/und Nummer des Absender (z. B. „0791234567“).
FaxHeaderID	Nur Fax: Die Absendernummer, welche dem Empfänger des Faxes in der Fax-Kopfzeile angezeigt wird (z. B. +41 44 123 45 67).

Parameter	Möglicher Wert
FaxHeaderInfo	Nur Fax: ein Zusatztext, welche dem Empfänger des Faxes in der Fax-Kopfzeile angezeigt wird (z. B. „Dolphin Systems“).
JobID	Eindeutige Identifikation der Meldung (z. B. „123AB“).
MessageLanguage	Nur Voice: Bestimmt die Sprache, in welcher der Text vorgelesen wird. Die Parameter für die Sprachen sind folgende: Deutsch=DE, Französisch=FR, Italienisch=IT, Englisch=EN Default: Sprache wird automatisch erkannt.
MsgType	Übergabemöglichkeit eines bestimmten Types der Mitteilung. Definierte Typen sind: - Flash -> Flash-SMS; - PrioSMS+ -> PrioSMS+.
AlwaysNotification	Empfangsadresse (SMS- / Pagernummer oder Mailadresse) für eine Benachrichtigung, sobald sich am Status der Nachricht (Pager oder Handy) etwas geändert hat (z. B. „name@domain.ch“).
Notification	Empfangsadresse für eine Benachrichtigung, sobald der Handy-Empfänger die Nachricht erhalten hat (Handy- oder Pagernummer, E-Mail-Adresse, „“ ins Logbuch) (z. B. „0791234567“, „hans.muster@mailserver.ch“). Hinweis: Wird der „AlwaysNotification“ Parameter mitgesendet, ist der „Notification“ Parameter überflüssig.
NoLog	Mit der Übergabe dieses Parameters wird diese Mitteilung nicht ins Logbuch geschrieben („“, „true“, „false“). Defaultwert ist „false“
SendDate	Bestimmt die Sende-Zeit des Auftrages, wenn diese zeitverzögert versendet werden soll (z. B. „2004-12-20 20:31:50“).
Subject	Titel der Mitteilung
Attachments	Nur Fax: anzufügende Dokumente. Enthält die Subfelder - .FileName: Dateiname ohne Verzeichnis - .FileContent: File-Inhalt, Base64-encoded
TokenFields	Nur Fax: Zusätzliche Angaben von Infofeldern (Platzhalter) und Steuerfunktionen. Format: “<NameToken1>;=<ValueToken1>;;<NameTokenN>;=<ValueTokenN>” - Infofelder z. B: im E-Mail-Layout. Der Token wird im Bestätigungs-E-Mail durch den Wert ersetzt. Braucht dann die E-Mail-Layout- Option. z. B.: „TokenMyEMailTextInfo;=Job 1234567“  Unterstützte TokenFields: - MaxRetries (Gibt die maximale Anzahl Wiederholungsversuche für einen Auftrag an) - RetriesTimeIntervallInMin (gibt an, wie lange (in Minuten) zwischen den Wiederholungsversuchen gewartet werden soll) - NoCoversheet (es wird kein Deckblatt verwendet; Default ist „false“)  z. B.: „MaxRetries;=6;;RetriesTimeIntervallInMin;=20“ bedeutet, dass der Faxauftrag maximal 6 Mal wiederholt wird im Abstand von 20 Minuten

### Antworten:

Eine Response mit folgender Struktur wird immer zurückgeliefert. Falls der ResponseCode <> 0 ist, konnte die Meldung nicht verschickt werden.

Parameter	Möglicher Wert
ResponseCode	Liefert den Responsecode gemäss Antworttabelle in Kapitel 6
ResponseText	Liefert den ResponseText gemäss Antworttabelle in Kapitel 6

## 5.7 Resultatmeldung

Die Webmethoden liefern als Antwort den Response-Code und Response-Text zurück gemäss der Antwort-Tabelle.

Bitte beachten Sie, dass die Resultatmeldung nur angibt, ob der Sendeauftrag von eCall akzeptiert wurde. Sie sagt nichts darüber aus, ob der Auftrag erfolgreich an die entsprechende Rufzentrale oder gar an den Empfänger übermittelt wurde.

Hierfür stellt eCall andere Mechanismen zur Verfügung (Log, Notification).

## 6 Antworten

ResponseCode	ResponseText	Beschreibung
0	OK	Die Meldung wurde verschickt
11000	SyntaxError	SyntaxError
11001	PermissionDenied	Zugriff verweigert
11100	AdrAdCInvalid	Ungültige oder falsche Empfänger Adresse
11101	AdrNAdInvalid	Ungültige oder falsche Bestätigungsadresse
11102	AdrAdCMissing	Keine Empfänger Adresse vorhanden
11103	AdrNAdMissing	Keine Notifikation Adresse vorhanden
11104	AdrAdCTooMany	Zu viele Empfänger Adressen übermittelt
11105	AdrAdCNotAllowed	Empfänger Adresse liegt ausserhalb des definierten Bereiches
11200	MsgNoCharacters	Keine Meldung vorhanden
11201	MsgInvalidCharacters	Ungültige Zeichen in der Meldung
11202	MsgSendTimeInvalid	Ungültige Sendezeit angegeben
11203	MsgSendTimeNotAllowed	Sendezeit liegt ausserhalb des Zeitfensters
11204	MsgTooLong	Nur SMS/Pager: Meldung ist zu lang. In diesem Fall muss die Einstellung „Maximale Anzahl Seiten bei langen Meldungen“ in eCall überprüft werden
11300	AccNoUser	Unbekannter User
11301	AccNoUnits	Zuwenig Punkte vorhanden
11303	AccNoFreeUnits	Zuwenig Gratis-Punkte vorhanden
11400	CallSystemInvalid	Ungültiges Rufsystem
11401	CallSystemInvalidForUser	Ungültiges Rufsystem für diesen User
11402	CallSystemNotSupported	Rufsystem wird nicht unterstützt
11403	CallSystemConfused	Rufsystem ist vorübergehend gestört
11500	IDMissing	Keine ID vorhanden
11501	IDInvalid	ID konnte nicht gefunden werden
11502	IDDoesNotExist	ID existiert im System nicht
11600	StateAlreadyTransmitted	Meldung wurde bereits gesendet

ResponseCode	ResponseText	Beschreibung
11700	DataReadError	Dateninhalt konnte nicht gelesen werden
11800	CBMsgError	Callback enthält eine verbotene Nummer oder Text
11905	Too many attachments	Zu viele Attachments vorhanden (max. 10 erlaubt)
11906	Attachment(s) too large	Mindestens ein Attachment ist zu gross. Maximale Grösse 5 MB
11907	File type not supported	Nicht unterstützter Dateityp in Attachments. Folgende Dateitypen werden durch das System unterstützt: bmp, pdf, doc, docx, rtf, ppt, pptx, dok, snp, gif, tif, tiff, html, txt, jpg, wir, jpeg, xls, xlsx, zip
11908	Error while saving the attachments	Beim Abspeichern der Attachments ist ein unerwarteter Fehler aufgetreten.
11910	Job not found in Log	Job konnte im Log nicht gefunden werden
11911	JobID required	Um eine Statusabfrage absetzen zu können muss eine JobID angegeben werden.

## 7 Tabellen zu Statusabfragen

### 7.1 Job-Typ

JobType	Beschreibung
1	SMS oder Pager-Meldung
2	Mail-Meldung
3	Meldung über IP
4	Löschanfrage
5	Voice-Meldung
6	Fax-Meldung
7	Picture
8	Logo
9	Klingelton
10	MMS-Meldung

### 7.2 Sendstatus

Typ	SendState	Beschreibung	
SMS / Pager	0	Am Versenden	
	1	Versenden OK	
	2	Fehler beim Versenden Das Fehler-Detail ist im Feld ErrorState zu finden, die Beschreibung in Kapitel 7.3 <b>Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.</b>	
	3	Wird gesendet	
	8	Versenden OK (Empfang bestätigt)	
	9	Versenden OK (Empfang noch nicht bestätigt, wartet auf Auslieferung)	
	10	Versenden OK (Empfang nicht bestätigt, Meldung gelöscht)	
Voice	30	Sprachmeldung wird an Sprachsystem übergeben	
	31	Sprachmeldung erfolgreich an Sprachsystem übergeben	
	32	Fehler bei der Übergabe der Sprachmeldung an das Sprachsystem	
	33	Sprachmeldung erfolgreich abgespielt.	
	34	Sprachmeldung erfolgreich abgespielt und Rückmeldung erhalten	
	35	Sprachmeldung mit ungültiger Telephonnummer	
	36	Sprachmeldung erfolgreich abgespielt mit Bestätigung	
	37	Keine Verbindung innerhalb des def. Zeitraumes	
	38	Empfänger wird angerufen	
	39	Empfänger konnte nicht erreicht werden	
Fax	101	JobGruppe erfolgreich an Gateway übergeben	
	201	Begonnen mit dem Konvertieren	
	202	Einzelnes File konvertiert	
	301	Begonnen mit dem Zusammenfügen der Dokumente	
	401	Begonnen mit dem Senden	
	402	Einzelner Job abgeschlossen	
	501	Gesamte JobGroup abgeschlossen	
	41	Fax Meldung erfolgreich übermittelt.	

Typ	SendState	Beschreibung
	42	Versand mit Fehler beendet. Das Fehler-Detail ist im Feld ErrorState zu finden, die Beschreibung in Kapitel <b>Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.</b>
	43	Versand am Warten
	44	Der Auftrag wurde neu erstellt

### 7.3 Fehlerstatus

Typ	ErrorStatus	Beschreibung	
SMS / Pager	71	Keine „Auftrag akzeptiert“-Meldung von Gateway	
	1000	Verbindung abgebrochen	
	1001	Timeout: Die Page konnte nicht erfolgreich versandt werden	
	5111	Der Text ist zu lang	
	5112	Ungültige Rufnummer	
	5120	Ziel-Rufnummer ist eine Tonrufnummer: Meldung unzulässig	
	5121	Ziel-Rufnummer ist eine Numeriknummer: Unzulässiges Zeichen	
	5155	Zu starker Verkehr	
	5164	Alle Rufzonen gestört oder überlastet	
	5502	Meldung vom Provider: Syntaxfehler	
	5504	Meldung vom Provider: Operation not allowed - Maximum messages for the address exceeded	
	5506	Meldung vom Provider: ADC invalid	
	5509	Ungültige Rufnummer	
	Fax	6000	Unbekannter Fehler
6002		Fehler beim Konvertieren der Dokumente	
6004		Abgebrochen, Keine Antwort	
6005		Fehler: Nichts zum Senden in diesem Auftrag. Kann keine JobID erstellen.	
6006		Besetzt	
6007		Zurückgewiesen	
6009		Unbekannte Nummer	
6010		Ungültige Nummer	
6011		Nummer geändert	
6013		Gegenstelle ist kein Faxgerät	
6014		Verbindung vom Sender abgebrochen	
6015		Verbindung vom Empfänger abgebrochen	
6016		Dateiformat nicht unterstützt	
6017	Keinen Dateizugriff		